

Kreis Soest

TKG-Breitband-Versorgung erreicht Werl

[25.03.2014] Die Stadt Werl im Kreis Soest erhält Zugang zum Breitband-Netz. Die kommunale Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen (TKG) errichtet im Werler Stadtwald einen Sendestandort zur Internet-Versorgung.

Die kommunale Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen (TKG) setzt ihren Netzausbau im Kreis Soest fort. Voraussichtlich bis Ende April 2014 wird der Sendestandort im Werler Stadtwald betriebsbereit sein, meldet die Pressestelle des Kreises Soest. Von diesem Standort aus sollen alle Haushalte der Stadt Werl mit einem Internet-Anschluss versorgt werden können. In besonders unterversorgten Ortsteilen wie Holtum und Budberg werden dann erstmals Geschwindigkeiten von bis zu sechs Megabit pro Sekunde (Mbit/s) beim Download und bis zu 1,5 Mbit/s beim Upload verfügbar sein. Für Industriekunden in den Gewerbegebieten KonWerl, Maifeld, Zur Mersch und Unionstraße können laut Pressemeldung individuelle symmetrische Bandbreiten von bis zu 100 Mbit/s angeboten werden. Der Sendestandort soll zudem die Gewerbegebiete Westerhaar und Erlenstraße sowie Echthausen und Schlückingen in Wickede (Ruhr) abdecken. Mit dem Netzausbau im Kreis Soest kommt die TKG ihrem Auftrag, die verbliebenen weißen Flecken der Internet-Versorgung in Südwestfalen zu beseitigen, einen Schritt näher. Bereits im Juli vergangenen Jahres konnte das Unternehmen einen positiven Zwischenbericht für die Region vorweisen ([wir berichteten](#)).

(ma)

Stichwörter: Breitband, Kreis Soest, Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen (TKG)